



Konzept Kantine Marie-Curie-Gymnasium 2020

Allgemeines

Ab Montag, den 7. September wird in der Mensa unserer Schule täglich ein warmes Essen angeboten. Um das Essensaufkommen besser regulieren zu können, benötigen wir die Anzahl der Schüler*innen, die essen wollen. Das ist v.a. wichtig, um den Essensraum hygienekonform und klassengeteilt einzurichten.

Die finanzielle Abrechnung der Essen erfolgt über den Caterer selbst. Hier wird ein System vom Caterer entwickelt – in den ersten Wochen sollen die Kinder das Geld für eine Woche Essen in der Küche selbst bezahlen. Ein Essen kostet 3,90 €, d.h. pro Woche wären das 19,50 €. Dieses Geld soll bis zu dem neuen System in bar im Voraus direkt in der Küche bezahlt werden – möglichst nicht in der Mittagspause selbst.

Die Klassenleitung soll aber unabhängig die ungefähre Anzahl der essenden Kinder erfassen (möglichst per Elternmail...), um die Zahl abzugleichen und den Schüler*innenstrom besser leiten zu können.

Der Essensplan befindet sich auf der Homepage.

Bitte melden Sie den Essenswunsch Ihres Kindes über die Klassenleitung für den Monat September so schnell wie möglich – dabei geht es nicht um die einzelne Auflistung aller Tage, sondern eine grundlegende Tendenz.

Alles Weitere wird über die Küche/ Kantine selbst geregelt.

Hygiene-Vorschriften

In der Mensa gelten besondere Hygiene-Vorschriften, die aufgrund der aktuellen gesundheitlichen Situation auch von allen einzuhalten sind.

In der Mittagspause kann in der Mensa ein warmes Essen eingenommen werden. Dafür gelten folgende Regeln:

- Die Schüler*Innen, die das warme Essen bestellt und auch bezahlt haben, gehen direkt in den Essensraum und werden dort dann direkt bedient.
- Im Essensraum gilt strenge Trennung nach Klassen, d.h. es dürfen nur Kinder aus einer Klasse zusammen sitzen.
- Bis zum Platz ist das Tragen einer Mund-/ Nasenbedeckung Pflicht.

- Die Klassen 7 und 8 sollen v.a. zwischen 12:25 und 12:45 Uhr kommen und die Klassen 9 bis Q3 ab 12:40 Uhr → hier erhoffen wir uns auch noch eine kleine Entzerrung des Prozesses.

Generell gilt für das Kellergeschoss/ Mensa folgendes:

- Im Kellergeschoss wird ausnahmslos im Einbahnstraßensystem gelaufen → man kommt von der unteren Turnhalle und verlässt das Kellergeschoss an der Bibliothek vorbei über die Nordtreppe, um dann ggf. auf den Hof oder über das Erdgeschoss wieder zur Foyer-Treppe zu laufen.
- In der Mensa selbst wird sich auf Abstand angestellt – Markierungen auf dem Fußboden helfen dabei.
- Nach dem Kauf von Getränken und/ oder Snacks ist der Kantinenbereich sofort auf ausgeschildertem Weg zu verlassen und das Gekaufte kann dann auf dem Hof (in den Hofpausen) oder im Klassenzimmer verzerrt werden.
- Der Aus- und Eingang von der Kantine direkt zum Hof darf nicht mehr benutzt werden.
- In dem Essensraum dürfen nur Schüler*innen essen, die das warme Mittagessen einnehmen.
- Die Mensa wird nur durch den ersten Eingang betreten und durch den Ausgang in der Mensa selbst verlassen → Schilder weisen den Weg.

Das Einhalten der Hygiene-Regeln und das Leitsystem im Keller sind unbedingt einzuhalten! Wir riskieren ansonsten die Schließung der Mensa.

Passen wir also gegenseitig auf uns auf, damit wir unseren Schulalltag soweit es geht aufrechterhalten können, aber auch die Hygiene-Vorgaben einhalten.

Ferner gelten natürlich die altbekannten Regeln, wie z.B. Verhalten untereinander und Umgang mit Müll etc.